

Adventsschwimmfest in Erfurt 26./27.11.2016

Das Adventsschwimmfest in Erfurt ist vorbei, der ganze Tross ist längst wieder zurück in Chemnitz. Ein sehr schönes und erlebnisreiches Wochenende liegt hinter den Schwimmern der TG Woesch und der TG Nestmann, ihren Trainern und Co-Trainern, Kampfrichtern und Betreuern.

Neben der Teilnahme am Adventsschwimmfest in der Roland-Matthes-Schwimmbad an beiden Tagen war der Besuch des Erfurter Weihnachtsmarktes am Samstagabend wieder ein absolutes Muss.

Nach der Stärkung mit Original Thüringer Roster und Kinderpunsch ging es in kleinen Gruppen auf eine Runde um die festlich geschmückten Buden. Nachdem dann auch noch von Langos, gebrannten Mandeln, Baumstriezel usw. ausgiebig genascht worden war, wurde das Riesenrad in Beschlag genommen. Einige mussten dabei feststellen, dass das Riesenrad dann doch höher war, als es von unten den Anschein hatte.

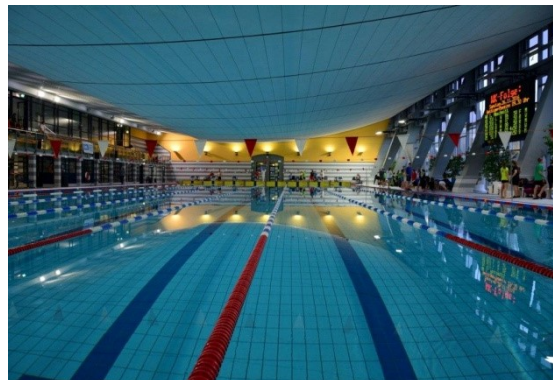
Der Blick auf den festlich geschmückten Weihnachtsmarkt und den mächtigen Dom entschädigte jedoch für alles.



Schließlich fanden sich alle zur vereinbarten Zeit vor der Weihnachtsbühne ein. Das erhoffte Wiedersehen mit Gerda Gabriel vom Vorjahr fand leider nicht statt. Diesmal hatte Roland Bless, ein ehemaliges Mitglied der Band PUR, seinen Auftritt. Schnell fanden wir auch Zugang zu dieser Musik und heizten durch Schunkeln und Mitsingen die Stimmung mächtig an. Traditionell verabschiedeten wir uns dann vom Musiker und den Erfurtern mit einer Polonäse und der La-Ola-Welle. Dem Künstler gefiel es und wir hatten mega Spaß dabei.



Aber auch vom Wettkampf lässt sich viel Positives vermelden.



Es war ein schöner Wettkampf, geprägt von spannenden Wettbewerben, jeder Menge persönlicher Erfahrungen, vielen Bestleistungen und einer großen Anzahl Medaillen.





Insgesamt fischten unsere 26 Schwimmer 52 Einzelmedaillen aus dem Erfurter Wasser.

Dies waren 15 Gold-, 18 Silber- und 19 Bronzemedaillen.

Einer der Höhepunkte des Wettkampfes waren die am Sonntagmorgen stattfindenden Finals über 50 m Freistil, für die man sich am Samstag qualifizieren konnte. Vier von unseren Schwimmern erschwammen sich eine Finalteilnahme. Dies waren Josefine Husser und Pit Grohmann in der Altersklasse 2003 und jünger sowie Lisa Marie Just und Alexander Kral in der Altersklasse 2002 und älter. Für den Einmarsch hatten sich die Erfurter diesmal etwas Besonderes einfallen lassen. Nicht nur mit Musik, sondern zusätzlich mit Unterstützung durch die Indigos, den Cheerleaders der American Football-Mannschaft des ausrichtenden Vereins, marschierten die Finalteilnehmer ein. Josefine und Pit verkauften sich in ihren Finals gut, schwammen nur knapp an einem Podestplatz vorbei und erreichten jeweils einen sehr guten 4. Platz. Alexander konnte sich bei sehr starken Gegnern über einen 6. Platz freuen. Lisa Marie verteidigte ihren 2. Platz aus dem Vorlauf, gewann die Silbermedaille und eine Geldprämie.



Bei den Staffelwettbewerben ging es wie immer sehr spannend zu. Unsere Jungs waren dabei sehr erfolgreich. So erzielten sie in der 4x50 m Bruststaffel in der Besetzung Fabian Newald, Rouven Raths, Hannes Donat und Woesch, in der 4x50 m Rückenstaffel in der Besetzung Fabian Newald, Fabian Husser, Niels Aurich und Alexander Kral sowie in der 4x50 m Freistilstaffel in der Besetzung Fabian Newald, Woesch, Fabian Husser und Alexander Kral jeweils 2. Plätze und mussten sich nur den starken Mannschaften vom SSV Plauen bzw. Erfurter SSC geschlagen geben.

Unsere Mädchen erreichten in der 4x50 m Bruststaffel in der Besetzung Josefine Husser, Anna Wittig, Marie Stoltze und Lisa Marie Just sowie in der 4x50 m Rückenstaffel bzw. der 4x50 m Freistilstaffel in der Besetzung Annika Dauer, Marie Stoltze, Josefine Husser und Lisa Marie Just jeweils einen guten 4. Platz.

Erstmals gab es in diesem Jahr Mehrkampfwertungen über die 100 m Strecken. Hier konnten sich unsere Schwimmer immerhin insgesamt 9 Mehrkampfmedaillen in ihrer jeweiligen Altersklasse sichern. Charlotte Kopp gewann Silber, Marlene Bosecker

Bronze, Lisa Marie Just Gold, Jonas Wenke Bronze, Lennard Zichner Gold, Niels Aurich Bronze, Fabian Husser Bronze, Rouven Rath's Bronze sowie Alexander Kral Silber.



Die in dieser Mehrkampfwertung erzielte Gesamtpunktzahl von 1781 reichte darüber hinaus für Lisa Marie in der offenen Wertung für den Sieg. Sie konnte sich über eine Goldmedaille freuen und mit einer weiteren Geldprämie ihr Taschengeld an diesem Wochenende ordentlich aufstocken.



Die Stimmung kochte dann noch mal hoch, als zum letzten Wettkampf, der 8x50 m Lagen-Mixed-Staffel aufgerufen wurde.

In der Besetzung Alexander Kral, Woesch, Fabian Husser, Josefine Husser, Felix Habl, Rouven Raths, Lisa Marie Just und Fabian Newald bezwangen unsere Schwimmer unter lautstarken Anfeuerungsrufen durch die Mannschaftskollegen am Beckenrand die starke Mannschaft vom SSV Freiberg und errangen einen überraschend deutlichen Sieg.

Eine La-Ola-Welle begleitete unsere Schwimmer auf dem Weg zum Siegerpodest. Als Lohn gab es neben dem Pokal auch Medaillen und einen großen Eimer Gummibärchen. Danach wurden Trainer und Schwimmer mehr oder weniger freiwillig ins Wasser befördert.



8 x 50m Lagen		
S I E G E R E H R U N G		
25. Adventsschwimmfest		
SSV Erfurt-Nord e.V.		
1.	Chemnitzer PSU	4:12.
2.	SSV Freiberg	4:24.
3.	Wasserfreunde No	4:45.



Das erfolgreiche Wettkampfwochenende klang mit viel Spaß und Herumtoben im kleinen Becken aus.



Unsere Schwimmer übernachteten übrigens wieder in der Turnhalle einer Schule nahe der Schwimmhalle. Diese mussten wir dieses Mal mit der Mannschaft aus Northeim teilen, was aber überhaupt kein Problem darstellte, da genügend Platz für beide Mannschaften vorhanden war und die Chemie stimmte.



Woesch hatte auch wieder für ausreichend Verpflegung gesorgt, sogar Sonderwünsche wurden erfüllt, so dass unsere Schwimmer bei einem reichhaltigen Frühstück auf nichts verzichten mussten.

Leider wurde das schöne Wochenende zum Schluss noch durch die Verletzung von Niklas Drechsel getrübt. Er verletzte sich bei seinem starken Rennen über 200 m Rücken, bei dem er in neuer persönlicher Bestzeit einen 2. Platz erreichte, derart am Fuß, dass er nicht mehr laufen und keine weiteren Wettkämpfe mehr bestreiten konnte.

Lieber Niklas, alles Gute für Dich und schnelle Genesung!



Vielen Dank an die Erfurter Ausrichter für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Es hat uns wieder viel Spaß gemacht. Dennoch ist noch offen, ob wir im nächsten Jahr wieder kommen, da wir in Erlangen bereits vermisst werden.

